
Subject: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Struppi74](#) on Wed, 15 Aug 2018 05:25:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich habe mir hier im Forum einige Berichte durchgelesen und kann hier grosse Panikmache erkennen. Auch könnte ich mir vorstellen das die meisten Nebenwirkungen bei den meisten auch ohne FIN aufgetreten wären und vielleicht auch aufgrund einer angeschlagenen Psyche einen plazebo Effekt hervorrufen. Ich finde man sollte Leute die mit so etwas versuchen gegen ein Medikament vorzugehen psychologisch durchleuchtet und prüft ob man hier überhaupt noch objektiv vorgehen kann. Auch die Organisationen die hier unterstützen sollte man Mal hinterfragen uns prüfen ob in solchen Fällen nicht jede NW mit diesem Medi in Verbindung gebracht werden.

Mein Tip, glaubt nicht jedem, und schaut euch die Personen im Forum genau an, es gibt auch Leute die haben Posten als h Hobby. Tut mir leid für die Leute die tatsächlich Probleme habe uns für die marginalen Teil der Leute dessen NW tatsächlich in Verbindung mit FIN stehen. Aber das sind wenigen und nicht der Grossteil der hier berichtet. Hier berichten grösstenteils die Leute die negative Erfahrungen bzw. die Leute die Leute die, wenn man es realistisch betrachtet, deren Erfahrungen nicht in Verbindung mit dem Medikament stehen. Ich sehe immer wieder Warnungen der gleichen Leute in systematischer Form.

Bin Mal auf eure Reaktionen gespannt. Nicht böses sein. LG.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Struppi74](#) on Wed, 15 Aug 2018 05:30:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bitte verzeiht mein schlechtes deutsch...

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 15 Aug 2018 08:01:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei Finasterid gibts eben eine klare Regel...
Jeder Anwender muß selber wissen wie's und ob es ihm gut tut, oder wie lange er es einnimmt, und was passieren kann.
Natürlich ist auch viel Panikmache dabei.
Wenn ich schon im Voraus weiß, dies und jenes kann passieren, kann auch fin nur am kleinsten Pickel schuld dran sein.
Als langjähriger Anwender merkt man es aber in der Regel schon, wenn einem das Medikament nicht mehr gut tut.
Aber man setzt eben ungern ein Präparat ab, welches all die Jahre gute Dienste geleistet hatte...

Zu meinen Anfangszeiten im Jahre 2000 wurde das Lifestylemedikament eher hochgelobt,

Nebenwirkungen waren noch etwas... hmm ja, unbekannter.

In den Apotheken hörte ich eben als, der Kunde hat es abgesetzt, wegen Potenzproblemen. Sowas hörte man damals am häufigsten....

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 15 Aug 2018 08:23:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Absoluter neuer User und dann Werbung für Finasterid machen. Selbst im englischen Forum erscheinen auf einmal neue User mit vollem Lobes für Finasterid, obwohl diese vorher nie was gepostet haben.

Hat Merck nun eine weltweite Kampagne gestartet um Werbung für das "tolle" Produkt zu machen??

Schon mehrmals wurde eindeutig bewiesen das die Studien von Merck verzehrt wurden. Höchste Vorsicht von Merck bezahlten Studien. Die meisten Ärzten die vollen Lobes für Finasterid sind und PST und Nebenwirkungen als Spinnerei abtun, stehen im engsten Interessenkonflikt mit dem Hersteller.

Jedes Medikament das tief in das Hormonsystem eingreift wird neben einer Wirkung auch NEBENWIRKUNGEN haben.

Die Antibabypille wurde auch jahrzehntelang gelobt, nun steht diese Pille immer häufiger in der Kritik für schwere seelische wie körperliche Störungen.

Mit Hormonen ins Verderben

Eine neue Studie zeigt einen Zusammenhang zwischen Pille und Suizid. Doch die Schweiz wartet ab.

<https://www.beobachter.ch/gesundheit/wohlfohlen-praevention/antibabypille-mit-hormonen-ins-verderben>

Es gibt keine gesunden Pillen!

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [JohnStrong](#) on Wed, 15 Aug 2018 08:55:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass hier allen, die sich positiv über Fin äußern, vorgeworfen wird, sie werden von der Pharmaindustrie bezahlt, halte ich für relativ bedenklich - da ist das Forum auch viel zu klein dafür, dass das Sinn ergeben würde;

Es gibt wohl einige, die durch Zufall auf den Thread stoßen und, da sie keine Probleme mit Fin haben, sich auch mal zu Wort melden möchten und ihre Geschichte erzählen wollen..

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 15 Aug 2018 16:11:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Struppi74 schrieb am Wed, 15 August 2018 07:25Hallo, ich habe mir hier im Forum einige Berichte durchgelesen und kann hier grosse Panikmache erkennen. Auch könnte ich mir vorstellen das die meisten Nebenwirkungen bei den meisten auch ohne FIN aufgetreten wären und vielleicht auch aufgrund einer angeschlagenen Psyche einen plazebo Effekt hervorrufen. Ich finde man sollte Leute die mit so etwas versuchen gegen ein Medikament vorzugehen psychologisch durchleuchtet und prüft ob man hier überhaupt noch objektiv vorgehen kann. Auch die Organisationen die hier unterstützen sollte man Mal hinterfragen uns prüfen ob in solchen Fällen nicht jede NW mit diesem Medi in Verbindung gebracht werden.

Mein Tip, glaubt nicht jedem, und schaut euch die Personen im Forum genau an, es gibt auch Leute die haben Posten als h Hobby. Tut mir leid für die Leute die tatsächlich Probleme habe uns für die marginalen Teil der Leute dessen NW tatsächlich in Verbindung mit FIN stehen. Aber das sind wenigen und nicht der Grossteil der hier berichtet. Hier berichten grösstenteils die Leute die negative Erfahrungen bzw. die Leute die Leute die, wenn man es realistisch betrachtet, deren Erfahrungen nicht in Verbindung mit dem Medikament stehen. Ich sehe immer wieder Warnungen der gleichen Leute in systematischer Form.

Bin Mal auf eure Reaktionen gespannt. Nicht böses sein. LG.

:thumbup:

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen

Posted by [Struppi74](#) on Wed, 15 Aug 2018 17:51:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, ich bin mit Sicherheit nicht bezahlt. Das ist ja krass das du so etwas denkst. Das könnten bspw. Nebenwirkungen von FIN sein:).

Ich habe es nur nicht mehr verschrieben bekommen und daher melde ich mich. Ich ging schon ca. 2004 hier und habe hier Mal was gelesen und geschrieben. Irgendwann habe ich andere Probleme gehabt und habe mich verzogen und nehme nun seit ca. 15 Jahren Fin und das ohne nebenwirkungen und bin mit dem Erfolg auch sehr zufrieden. Ob es ohne FIN schlimmer wäre weiss ich garnicht. Ich schlucke die Pille einfach da sie mir nicht schadet und finanziell auch nicht zu teuer ist.

Ich denke die meisten Fin User gehen mit Haarausfall zum Hautarzt und lassen sich die Pille verschreiben. Die meisten denken garnicht grossartig nach und gehen in Foren oder googlen. Das sollte man ja auch nicht bei anderen Krankheiten machen. Denn das was im Netz steht

verwirrt und man sollte sich einzig und alleine auf die Meinung des Arztes verlassen. Ohne hier jemanden zu nahe zu treten, die Leute die hier sind sind zum Teil Freaks und besuchen entweder negativ oder sind noch auf der Suche da hier nicht hilft. Bitte fühlt euch nicht angegriffen. Der Grossteil aber schaut hier garnicht vorbei, ist mit der Wirkung der Pille zufrieden und hat keine nebenwirkungen.

OK, nun habe ich hier etwas gelesen und muss sagen wenn ich alle meine Wehwehchen die ich in den letzten 15 Jahren hätte hier gepostet hätte, von allen Seiten kommen würde das sind Nebenwirkungen.

Bsp. Hautjucken, Durchfall, Blähungen, Pickel, Husten, Augenbrennen, Nierenzucken, zucken am Auge, ach und noch viel mehr... Alles ging Mal vorbei. Im Gespräch mit Vater und Bruder und Schwester sind solche Problemchen bei denen auch am kommen und gehen.

Lg

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Struppi74](#) on Wed, 15 Aug 2018 17:57:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh mein Deutsch ist nicht gut. Meine das die meisten zum Arzt gehen, die Pille wird verschrieben und genommen, Erfolg ist bei 90 Prozent gegeben und die Nebenwirkungen nicht vorhanden. Die meisten Menschen googlen bei so etwas nicht grossartig weil man sich sonst verrückt macht und für den Rat ja der Arzt da ist. So sollte man ja auch bei schweren Krankheiten vorgehen. Nicht googlen weil man sich nur verrückt macht. Vielleicht sind es hier auch manche geworden.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Foxi](#) on Thu, 16 Aug 2018 12:45:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Laß deine Psyche untersuchen, wer Psychische Probleme hat der nimmt auch Finasterid..... weil er mit dem Aussehen und Haaren nicht klar kommt.

dieses Mistzeugs macht einem Psychisch krank

lies dir doch alle Berichte durch.....

<https://www.hairlosstalk.com/interact/forums/dealing-with-side-effects.31/>

ich war heute wieder in der Uniklinik, die wissen nicht weiter.....

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Struppi74](#) on Thu, 16 Aug 2018 20:18:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fick, les dir Mal durch wer hinter der Seite steckt. Dann geht dir ein Licht auf....

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Struppi74](#) on Thu, 16 Aug 2018 20:19:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi meine ich...

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 17 Aug 2018 05:59:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Struppi74 schrieb am Thu, 16 August 2018 22:18 Fick, les dir Mal durch wer hinter der Seite steckt. Dann geht dir ein Licht auf....

Du gelle, Namen werden hier aber nicht verunglimpft.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Foxi](#) on Fri, 17 Aug 2018 11:59:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann lies mal

<https://www.askapatient.com/viewrating.asp?drug=20788&name=PROPECIA>

10 Jahre geschädigt.....und heilt langsam.....

und es sind zig Boards wo viele geschädigte sind, nicht nur bei den Amis.....

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Foxi](#) on Sun, 19 Aug 2018 18:07:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://translate.google.com/translate?hl=de&sl=auto&tl=de&u=https%3A%2F%2Flink.springer.com%2Farticle%2F10.1007%252Fs11930-018-0161-6>

<https://www.drugwatch.com/podcast/propecia-victims-warning-i-was-like-a-zombie/>

https://academic.oup.com/sleep/article-abstract/41/suppl_1/A340/4988966?redirectedFrom=fulltext

Panickmache.....

Subject: Aw: Panickmache keine Nebenwirkungen
Posted by [philipp83](#) on Mon, 20 Aug 2018 10:27:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin bisher hauptsächlich passiver Mitleser hier im Forum, muss mich aber jetzt auch mal äußern.

Wenn man sich hier im Forum zum Thema Finasterid objektiv informieren will, stößt man in JEDEM Tread über Foxi's "Ihr-werdet-alle-an-Finasterid-zugrunde-Gehen"-Beiträge. Das nervt ungemein und macht dieses Forum quasi kaputt.

@FOXI: Ich will damit dein Schicksal und deine Lage nicht bagatellisieren, aber diese Pauschalisierungen und dieses schwarz-weiß-Denken ist nicht angebracht. Wo sind die randomisierten kontrollierten Studien? Wo sind die wissenschaftlichen Untersuchungen, die deine Pauschalaussagen rechtfertigen?

Einzelnschicksale kann man sich durchlesen und registrieren, für die Gesamtbetrachtung sind die irrelevant (meine Meinung). Wie war das damals mit der Panickmache um "sunken eyes"? Das ganze Forum war voll damit, heute kräht kein Hahn mehr danach. So sind die Menschen, sie lassen sich von Panik anstecken, sie lassen sich Dinge einreden, sie sind anfällig für Placebo.

Mich erinnert das (im umgekehrten Sinn) etwas an Heilpraktiker, die meinen sie können jede schwere Krankheit mit ein paar Globulis und Kräutern heilen. Studien? Für was denn? Bei Hr. Müller von nebenan hat es ja geklappt, also ist die Wirksamkeit bewiesen.

Mir (und vermutlich den meisten anderen) ist durchaus bewusst, dass Finasterid kein Spielzeug ist und dass es zu Nebenwirkungen kommen kann.

Ich selbst nehme FIN seit vielen Jahren ohne jegliche Beschwerden/Einschränkungen. Mein Haarausfall ist gestoppt und ich bin 100% zufrieden. Ich würde es jedem empfehlen, der unter Haarausfall leidet. JEDES verschreibungspflichtige Medikament kann schwere Nebenwirkungen verursachen, jeder Mensch ist anders.

Also:

- Andere Meinungen gelten lassen.
- Es gibt nicht DIE eine Wahrheit.
- Pauschalisierungen vermeiden (jeder Mensch ist anders)
- mehr Fakten und Objektivität

Liege ich damit so falsch?

Viele Grüße,
Philipp

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Foxi](#) on Mon, 20 Aug 2018 10:34:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

philippr83 schrieb am Mon, 20 August 2018 12:27Ich bin bisher hauptsächlich passiver Mitleser hier im Forum, muss mich aber jetzt auch mal äußern.

Wenn man sich hier im Forum zum Thema Finasterid objektiv informieren will, stößt man in JEDEM Tread über Foxi's "Ihr-werdet-alle-an-Finasterid-zugrunde-Gehen"-Beiträge. Das nervt ungemein und macht dieses Forum quasi kaputt.

@FOXI: Ich will damit dein Schicksal und deine Lage nicht bagatellisieren, aber diese Pauschalisierungen und dieses schwarz-weiß-Denken ist nicht angebracht. Wo sind die randomisierten kontrollierten Studien? Wo sind die wissenschaftlichen Untersuchungen, die deine Pauschalaussagen rechtfertigen?

Einzelnschicksale kann man sich durchlesen und registrieren, für die Gesamtbetrachtung sind die irrelevant (meine Meinung). Wie war das damals mit der Panikmache um "sunken eyes"? Das ganze Forum war voll damit, heute kräht kein Hahn mehr danach. So sind die Menschen, sie lassen sich von Panik anstecken, sie lassen sich Dinge einreden, sie sind anfällig für Placebo.

Mich erinnert das (im umgekehrten Sinn) etwas an Heilpraktiker, die meinen sie können jede schwere Krankheit mit ein paar Globulis und Kräutern heilen. Studien? Für was denn? Bei Hr. Müller von nebenan hat es ja geklappt, also ist die Wirksamkeit bewiesen.

Mir (und vermutlich den meisten anderen) ist durchaus bewusst, dass Finasterid kein Spielzeug ist und dass es zu Nebenwirkungen kommen kann.

Ich selbst nehme FIN seit vielen Jahren ohne jegliche Beschwerden/Einschränkungen. Mein Haarausfall ist gestoppt und ich bin 100% zufrieden. Ich würde es jedem empfehlen, der unter Haarausfall leidet. JEDES verschreibungspflichtige Medikament kann schwere Nebenwirkungen verursachen, jeder Mensch ist anders.

Also:

- Andere Meinungen gelten lassen.
- Es gibt nicht DIE eine Wahrheit.
- Pauschalisierungen vermeiden (jeder Mensch ist anders)
- mehr Fakten und Objektivität

Liege ich damit so falsch?

Viele Grüße,
Philipp

ja du liegst falsch.... ich hab es auch viele Jahre genommen und war zufrieden mit den Haaren und dann Päng genau so wie bei zig anderen, und es sind keine Einzelnschicksale es gibt ja sehr viele Boards und alle leiden Unwahrscheinlich unter den folgen

das ist kein Zufall.....

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Ulfi](#) on Mon, 20 Aug 2018 10:40:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

philippr83 schrieb am Mon, 20 August 2018 12:27Ich bin bisher hauptsächlich passiver Mitleser hier im Forum, muss mich aber jetzt auch mal äußern.

Wenn man sich hier im Forum zum Thema Finasterid objektiv informieren will, stößt man in JEDEM Tread über Foxi's "Ihr-werdet-alle-an-Finasterid-zugrunde-Gehen"-Beiträge. Das nervt ungemein und macht dieses Forum quasi kaputt.

@FOXI: Ich will damit dein Schicksal und deine Lage nicht bagatellisieren, aber diese Pauschalisierungen und dieses schwarz-weiß-Denken ist nicht angebracht. Wo sind die randomisierten kontrollierten Studien? Wo sind die wissenschaftlichen Untersuchungen, die deine Pauschalaussagen rechtfertigen?

Einzelnschicksale kann man sich durchlesen und registrieren, für die Gesamtbetrachtung sind die irrelevant (meine Meinung). Wie war das damals mit der Panikmache um "sunken eyes"? Das ganze Forum war voll damit, heute kräht kein Hahn mehr danach. So sind die Menschen, sie lassen sich von Panik anstecken, sie lassen sich Dinge einreden, sie sind anfällig für Placebo.

Mich erinnert das (im umgekehrten Sinn) etwas an Heilpraktiker, die meinen sie können jede schwere Krankheit mit ein paar Globulis und Kräutern heilen. Studien? Für was denn? Bei Hr. Müller von nebenan hat es ja geklappt, also ist die Wirksamkeit bewiesen.

Mir (und vermutlich den meisten anderen) ist durchaus bewusst, dass Finasterid kein Spielzeug ist und dass es zu Nebenwirkungen kommen kann.

Ich selbst nehme FIN seit vielen Jahren ohne jegliche Beschwerden/Einschränkungen. Mein Haarausfall ist gestoppt und ich bin 100% zufrieden. Ich würde es jedem empfehlen, der unter Haarausfall leidet. JEDES verschreibungspflichtige Medikament kann schwere Nebenwirkungen verursachen, jeder Mensch ist anders.

Also:

- Andere Meinungen gelten lassen.
- Es gibt nicht DIE eine Wahrheit.
- Pauschalisierungen vermeiden (jeder Mensch ist anders)
- mehr Fakten und Objektivität

Liege ich damit so falsch?

Viele Grüße,

Philipp

Um deine Frage zu beantworten: Nein, du liegst damit absolut richtig. Einer der besten Beiträge, die ich hier jemals gelesen habe. Unaufgeregt und zielgerichtet!! Ich persönlich kann deinen Beitrag also zu 100% und genau so wie er ist unterschreiben.

Grüße

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Tom10](#) on Wed, 22 Aug 2018 14:03:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Struppi74 schrieb am Wed, 15 August 2018 07:25Hallo, ich habe mir hier im Forum einige Berichte durchgelesen und kann hier grosse Panikmache erkennen. Auch könnte ich mir vorstellen das die meisten Nebenwirkungen bei den meisten auch ohne FIN aufgetreten wären und vielleicht auch aufgrund einer angeschlagenen Psyche einen plazebo Effekt hervorrufen. Ich finde man sollte Leute die mit so etwas versuchen gegen ein Medikament vorzugehen psychologisch durchleuchtet und prüft ob man hier überhaupt noch objektiv vorgehen kann. Auch die Organisationen die hier unterstützen sollte man Mal hinterfragen uns prüfen ob in solchen Fällen nicht jede NW mit diesem Medi in Verbindung gebracht werden.

Mein Tip, glaubt nicht jedem, und schaut euch die Personen im Forum genau an, es gibt auch Leute die haben Posten als h Hobby. Tut mir leid für die Leute die tatsächlich Probleme habe uns für die marginalen Teil der Leute dessen NW tatsächlich in Verbindung mit FIN stehen. Aber das sind wenigen und nicht der Grossteil der hier berichtet. Hier berichten grösstenteils die Leute die negative Erfahrungen bzw. die Leute die Leute die, wenn man es realistisch betrachtet, deren Erfahrungen nicht in Verbindung mit dem Medikament stehen. Ich sehe immer wieder Warnungen der gleichen Leute in systematischer Form.

Bin Mal auf eure Reaktionen gespannt. Nicht böses sein. LG.
:lol: :lol: :lol:

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Struppi74](#) on Wed, 22 Aug 2018 15:10:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann Ulf nur beipflichten.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Tom10](#) on Wed, 22 Aug 2018 19:49:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

philipp83 schrieb am Mon, 20 August 2018 12:27Ich bin bisher hauptsächlich passiver Mitleser

hier im Forum, muss mich aber jetzt auch mal äußern.

Wenn man sich hier im Forum zum Thema Finasterid objektiv informieren will, stößt man in JEDEM Tread über Foxi's "Ihr-werdet-alle-an-Finasterid-zugrunde-Gehen"-Beiträge. Das nervt ungemein und macht dieses Forum quasi kaputt.

@FOXI: Ich will damit dein Schicksal und deine Lage nicht bagatellisieren, aber diese Pauschalisierungen und dieses schwarz-weiß-Denken ist nicht angebracht. Wo sind die randomisierten kontrollierten Studien? Wo sind die wissenschaftlichen Untersuchungen, die deine Pauschalaussagen rechtfertigen?

Einzelnschicksale kann man sich durchlesen und registrieren, für die Gesamtbetrachtung sind die irrelevant (meine Meinung). Wie war das damals mit der Panikmache um "sunken eyes"? Das ganze Forum war voll damit, heute kräht kein Hahn mehr danach. So sind die Menschen, sie lassen sich von Panik anstecken, sie lassen sich Dinge einreden, sie sind anfällig für Placebo.

Mich erinnert das (im umgekehrten Sinn) etwas an Heilpraktiker, die meinen sie können jede schwere Krankheit mit ein paar Globulis und Kräutern heilen. Studien? Für was denn? Bei Hr. Müller von nebenan hat es ja geklappt, also ist die Wirksamkeit bewiesen.

Mir (und vermutlich den meisten anderen) ist durchaus bewusst, dass Finasterid kein Spielzeug ist und dass es zu Nebenwirkungen kommen kann.

Ich selbst nehme FIN seit vielen Jahren ohne jegliche Beschwerden/Einschränkungen. Mein Haarausfall ist gestoppt und ich bin 100% zufrieden. Ich würde es jedem empfehlen, der unter Haarausfall leidet. JEDES verschreibungspflichtige Medikament kann schwere Nebenwirkungen verursachen, jeder Mensch ist anders.

Also:

- Andere Meinungen gelten lassen.
- Es gibt nicht DIE eine Wahrheit.
- Pauschalisierungen vermeiden (jeder Mensch ist anders)
- mehr Fakten und Objektivität

Liege ich damit so falsch?

Viele Grüße,
Philipp

Bitte stell Fin nicht auf eine Stufe mit jedem X-beliebige Medikament. Bei all dem was Fin schon angerichtet hat, ist das sehr unangebracht.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Struppi74](#) on Wed, 22 Aug 2018 20:55:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Leute die Nebenwirkungen haben sind psychisch sehr labil, das ist auf jeden Fall Fakt. Und das sicheich schon ihr Leben lang. Vielleicht sollten Fin User zu Beginn einen Wesenstest machen?

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [R129](#) on Wed, 22 Aug 2018 22:14:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Struppi74 schrieb am Wed, 22 August 2018 22:55Die Leute die Nebenwirkungen haben sind psychisch sehr labil, das ist auf jeden Fall Fakt. Und das sicheich schon ihr Leben lang. Vielleicht sollten Fin User zu Beginn einen Wesenstest machen?
Auf welche Datenerhebungen stützt Du Deine These? Du sprichst ja von Fakten.

Ich glaube bei Dir gibt es eigentlich nur 2 Möglichkeiten:

Du hast tatsächlich, wie hier schon von anderen Usern vermutet, ein wirtschaftliches Interesse am „guten Image“ dieses Wirkstoffs. Sollte dies der Fall sein, stellst Du Dich wirklich unfassbar dämlich an.

Du bist ein naives Schlagschaf, welches erst aufgeschreckt wurde, als der Onkel Doktor das Rezept nicht mehr rausrücken wollte. In völlige Panik verfallen, suchst Du jetzt hier krampfhaft nach Beruhigung und Bestätigung bezüglich der Unbedenklichkeit.

Möglichkeit 2 halte ich für am wahrscheinlichsten.

Nach Deinen qualifizierten Ausführungen hier, würde ich Dir eigentlich gerne die Frage des kleinen Mädchens aus der Bus-Szene in Forrest Gump stellen. Da ich ein Niveau auf Augenhöhe mit Dir aber vermeiden möchte, verzichte ich gern ^^

Den „labilen Psychen“ der meisten Betroffenen kannst Du nicht ansatzweise das Wasser reichen. Foxi ist keinesfalls repräsentativ.
Deine lächerlichen Anmaßungen unterstreichen Deine hochgradige Inkompetenz.

Spare Dir eine ausschweifende Antwort auf diesen Beitrag bzw. erwarte keine Reaktion, an einer Diskussion mit Dir bin ich nicht interessiert.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Sokrates85](#) on Wed, 22 Aug 2018 22:21:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo alle zusammen:)

Möchte ich mich auch mal zu Wort melden, nach Jahren des Schweigens :d

Habe mit 28Jahren -Juli 2013 gemerkt das mir Haare ausfallen, möglich das es schon vorher der Fall war.

Leider habe ich seit dem besagten Datum kaum einen Tag, wo ich mich nicht damit beschäftige
:thumbsdown:

Und das obwohl mein Status Nw1 ist,
leichtes ausdünnen an den Seiten macht sich bemerkbar.

Aber nun zum Eigentlichen Thema.

Habe damals gleich Panik geschoben und
hier im Forum alles über Fin gelesen(Minox kam nicht in Frage)

Und mich schließlich dazu entschieden FIN zu nehmen.

Bluttest, Schilddrüse etc vorher gecheckt gehabt. Alles TOP.

In der Zeit vielen mir bis zu 200 Haare aus, bin mir sicher, auch bedingt durch meine Panikmache,
auch Libido war im Keller.

Habe nochmal 3 Monate gewartet mit Fin(Tabletten hatte ich zuhause)

Wegen der Horrorstories im Forum.

Aber irgendwann habe ich mir gesagt Fuck Off, ich nehme 0.5mg(ich habe zu keiner Zeit 1mg
genommen!!!!)

Und siehe da, Herzasen am Abend, zweite Einnahme Herzasen.

Gleich damit aufgehört.

Nochmal paar Wochen gewartet.

Habe dann auch einiges über Psyche etc gelesen. Das man sich auch Dinge einbilden kann
und mit 0.25mg weitergemacht.

1 Jahr dann 0.25mg Fin genommen, ich meine um die 100 Haare am Tag verloren zu haben,
Status blieb gleich.

Ich wollte aber den Haarausfall stoppen.

Also wieder 0.5mg

Hab in der phase etwas rumexperimentiert bis ich mich wohlfühlt habe(da ich an tagen mit
0.5mg beim Sport brutales Herzasen hatte!! also immer mal wieder 0.25mg eingenommene und
schliesslich 1 Jahr 0.5mg 1 Jahr durchgezogen.

Haarstatus weiterhin unverändert. Vielleicht etwas voller.

Haarausfall nicht gestoppt.

Libido war soweit wie immer, ABER: kaum Sperma mehr vorhanden und desöfteren Blut im
Sperma! Und ein ziehen im Hoden.

Ab da war klar, 0.5mg ist Game Over!

Weiter mit 0.25mg und siehe da Sperma klar(aber weiterhin sehr sehr wenig) und das ziehen war
vorerst wieder weg.

Seit ca.6 Wochen kein Fin mehr.

Libido war nach ca. 4,5 Jahren dann doch nicht mehr akzeptabel.

Standhaft war mein bestes Stück auch nicht immer.

Das ziehen am Hoden war auch immer mal wieder ein Thema.

Dafür ist meine Libido wieder zurück!! 110%:) härte passt auch wieder:))

Abschliessend möchte ich sagen, gebt Fin eine Chance, wenn ihr euch wohlfühlt, macht
weiter, wenn nicht, setzt ab.

Viel Erfolg

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Foxy](#) on Thu, 23 Aug 2018 04:56:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Struppi74 schrieb am Wed, 22 August 2018 22:55 Die Leute die Nebenwirkungen haben sind psychisch sehr labil, das ist auf jeden Fall Fakt. Und das sicheich schon ihr Leben lang. Vielleicht sollten Fin User zu Beginn einen Wesenstest machen?
Ich war mein Leben lang nicht labil und die Wesensveränderung kam durch Finasterid, müde-Faul-ständiges schlafbedürfnis
Konzentration im Arsch, immer matt, Hirnnebel und der liegt wie Blei in den Gehirnwindungen.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [philipp83](#) on Thu, 23 Aug 2018 08:28:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass alle Finasterid-Nebenwirkungen durch die Psyche der Anwender erklärbar sind, halte ich für eine sehr gewagte Aussage. Immerhin sind Nebenwirkungen (z.B. Libido-Verlust) auch in Studien signifikant höher als in den Kontrollgruppen.

Ich denke aber, dass viele Anwender sich von subjektiven Schilderungen/Eindrücken anderer anstecken lassen. Psyche und Körper hängen eng zusammen. Ich hatte als Jugendlicher Herzrasen ohne das jemals körperliche Ursachen gefunden wurden. Zu dieser Zeit nahm ich keinerlei Medikamente. Ich vermute heute, dass damals Stress der Auslöser war.

Ich will Finasterid definitiv nicht verharmlosen. Ein Medikament dass man täglich über Jahre, evtl. sogar über Jahrzehnte täglich nimmt und dass sich auf den Hormonhaushalt auswirkt, sollte man definitiv gut vertragen.

Und wenn sich jemand mit einer Kurzhaarfrisur/Glatze abfinden kann, ist das definitiv die beste/gesundeste Lösung.

Nur wenn Leute sich durch Haarausfall sozial isolieren, Angstzustände und Depressionen bekommen, dann sollte man darüber nachdenken, ob Finasterid (oder ein vergleichbares Medikament) nicht die Lebensqualität verbessern kann.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Tom10](#) on Thu, 23 Aug 2018 13:24:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

philipp83 schrieb am Thu, 23 August 2018 10:28 Dass alle Finasterid-Nebenwirkungen durch die Psyche der Anwender erklärbar sind, halte ich für eine sehr gewagte Aussage. Immerhin sind Nebenwirkungen (z.B. Libido-Verlust) auch in Studien signifikant höher als in den Kontrollgruppen.

Ich denke aber, dass viele Anwender sich von subjektiven Schilderungen/Eindrücken anderer anstecken lassen. Psyche und Körper hängen eng zusammen. Ich hatte als Jugendlicher Herzasen ohne das jemals körperliche Ursachen gefunden wurden. Zu dieser Zeit nahm ich keinerlei Medikamente. Ich vermute heute, dass damals Stress der Auslöser war.

Ich will Finasterid definitiv nicht verharmlosen. Ein Medikament dass man täglich über Jahre, evtl. sogar über Jahrzehnte täglich nimmt und dass sich auf den Hormonhaushalt auswirkt, sollte man definitiv gut vertragen.

Und wenn sich jemand mit einer Kurzhaarfrisur/Glatze abfinden kann, ist das definitiv die beste/gesundeste Lösung.

Nur wenn Leute sich durch Haarausfall sozial isolieren, Angstzustände und Depressionen bekommen, dann sollte man darüber nachdenken, ob Finasterid (oder ein vergleichbares Medikament) nicht die Lebensqualität verbessern kann.

:thumbup:

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Thu, 23 Aug 2018 15:02:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Struppi74 schrieb am Wed, 22 August 2018 22:55 Die Leute die Nebenwirkungen haben sind psychisch sehr labil, das ist auf jeden Fall Fakt. Und das sicheich schon ihr Leben lang. Vielleicht sollten Fin User zu Beginn einen Wesenstest machen?

Typische Aussage eines Pharmavertreters.

Die Zigaretten Vertreter haben auch nur Bullshit behauptet.

Hauptsache der Umsatz stimmt und die naiven Menschen (mich inklusive) nehmend solches Gift weiter ein.

Vor meiner Finasterid Therapie hatte ich eine schöne stabile Libido, kein behindertes wässriges Sperma am Anfang der Therapie und vor allem ist das Sperma nun fast verschwunden.

Als hätte Finasterid das Sperma gekillt.

Sowas ist ersichtlich und kann keine Einbildung sein. Wenn dann noch die Freundin kommt und fragt was den eigentlich los sei und wieso der Sex 90% zurückgegangen ist, dann spricht das Bände.

Die Nebenwirkungen im englischen Forum sagen schon alles über Finasterid aus.

Und die Medien haben auch schon gedreht:

Kurz:

Tolles Haar und tote Hose im Bett.

Erinnerst mich an den anderen Finasterid Fan der mit Studien aus dem Jahre 1996-1999 kommt, als dieses Zeug erst auf den Markt kam.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Foxi](#) on Thu, 23 Aug 2018 15:08:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Thu, 23 August 2018 17:02Struppi74 schrieb am Wed, 22 August 2018 22:55Die Leute die Nebenwirkungen haben sind psychisch sehr labil, das ist auf jeden Fall Fakt. Und das sicheich schon ihr Leben lang. Vielleicht sollten Fin User zu Beginn einen Wesenstest machen?

Typische Aussage eines Pharmavertreters.

Die Zigaretten Vertreter haben auch nur Bullshit behauptet.

Hauptsache der Umsatz stimmt und die naiven Menschen (mich inklusive) nehmend solches Gift weiter ein.

Vor meiner Finasterid Therapie hatte ich eine schöne stabile Libido, kein behindertes wässriges Sperma am Anfang der Therapie und vor allem ist das Sperma nun fast verschwunden.

Als hätte Finasterid das Sperma gekillt.

Sowas ist ersichtlich und kann keine Einbildung sein. Wenn dann noch die Freundin kommt und fragt was den eigentlich los sei und wieso der Sex 90% zurückgegangen ist, dann spricht das Bände.

Die Nebenwirkungen im englischen Forum sagen schon alles über Finasterid aus.

Und die Medien haben auch schon gedreht:

Kurz:

Tolles Haar und tote Hose im Bett.

Erinnerst mich an den anderen Finasterid Fan der mit Studien aus dem Jahre 1996-1999 kommt, als dieses Zeug erst auf den Markt kam.

Bingo und da schließ ich mich an!

und meine Hypophyseninsuffizienz und Nebenierenschaden kommt auch nicht so einfach daher....

ich hab grade eine Mail bekommen von Sylviane Matheu deren Sohn sich umgebracht hat, die hat jetzt einen Arzt gefunden der versucht uns zu helfen, ich hab meine ganzen Befunde hingeschickt und hoffe der bringt was raus.....

und es heist immer Einzelfälle, das lügt ihr euch in die Taschen, die Foren weltweit sind voll mit geschädigten!

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 23 Aug 2018 21:31:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Thu, 23 August 2018 17:02Die Nebenwirkungen im englischen Forum sagen schon alles über Finasterid aus.

Und die Medien haben auch schon gedreht:

Na dann muss es ja stimmen. :d

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [dony_82](#) on Fri, 24 Aug 2018 19:11:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@kawabanga: sind bei dir denn die nw's in den letzten 5 monaten plötzlich aufgetreten? im märz hast du in einem anderen thread noch geschrieben, dass deine sexuellen bedenken bzgl. fin abgeklungen sind.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 24 Aug 2018 20:49:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dony_82 schrieb am Fri, 24 August 2018 21:11@kawabanga: sind bei dir denn die nw's in den letzten 5 monaten plötzlich aufgetreten? im märz hast du in einem anderen thread noch geschrieben, dass deine sexuellen bedenken bzgl. fin abgeklungen sind.

Ne kurze Zeit wars besser, danach aber schnell wieder weg.
Hab das Gefühl, je länger ich Finasterid einnehme umso mehr merke ich das mit der Libido.

Wie soll ich es beschreiben:

Es kann eine heisse Frau nackt vor mir stehen, es passiert nichts.

Habe diese Woche meine Blutwerte erhalten:

Testosteron Total: 21.5 nmol/l (Referenzbereich 8.6 - 29.0 nmol/l)
DHT 0.48 nmol/l (Referenzbereich 0.47 - 2.65 nmol/l)
Estradiol 111 pmol/l (Referenzbereich 41.4 - 159 pmol/l)

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 25 Aug 2018 14:30:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Fri, 24 August 2018 22:49

Es kann eine heisse Frau nackt vor mir stehen, es passiert nichts.

Diese Aussagen lese ich oft. Aber wie oft steht denn eine nackte, heiße Frau vor euch? Und was genau soll dann "passieren"? Wenn die Frau als "heiß" empfunden wird, ist doch genau erreicht was erreicht werden muss/soll.

Die männliche Erektion ist einfach sehr empfindlich (speziell wenn sich das Gehirn einschaltet). Und wenn es mal nicht klappt, braucht man schnell einen schuldigen. Vorher (also vor FIN) hatten natürlich alle eine Erektion auf Kommando und jeder Pornostar wäre vor Neid erblasst.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 25 Aug 2018 17:16:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gasthörer schrieb am Sat, 25 August 2018 16:30Kawabanga schrieb am Fri, 24 August 2018 22:49

Es kann eine heisse Frau nackt vor mir stehen, es passiert nichts.

Diese Aussagen lese ich oft. Aber wie oft steht denn eine nackte, heiße Frau vor euch? Und was genau soll dann "passieren"? Wenn die Frau als "heiß" empfunden wird, ist doch genau erreicht was erreicht werden muss/soll.

Die männliche Errektion ist einfach sehr empfindlich (speziell wenn sich das Gehirn einschaltet). Und wenn es mal nicht klappt, braucht man schnell einen schuldigen. Vorher (also vor FIN) hatten natürlich alle eine Erektion auf Kommando und jeder Pornostar wäre vor Neid erblasst.

Ganz einfach, die Lust auf Sie ;) Vor der Therapie hatte ich Lust , egal welche Frau.. :d

Sexuelles Desinteresse.

Es ist 2018 und es gibt nichts gegen diesen erblichen Haarausfall.

Finasterid: Nebenwirkungen und Erfolge? Vielleicht das Halten der bestehenden Haaren. Bei mir hat sich nach bald 2 Jahren nichts grosses auf dem Kopf getan.

Haartransplantationen : Wirken gut bei einem Norwood 2 Typ der die Front verdichten möchte, ab Norwood 3 Vertex abwärts bringt eine Haartransplantation nur die Illusion von mehr Haaren.

Wenn ich mir all die Haartransplantations Videos auf Youtube anschau, dann sind die Ergebnisse eher sehr dürrtig und meistens sehen die Leute ziemlich bescheuert aus.

Darum, ich Frage mich warum die Forschung noch nichts gefunden hat, ein Milliarden Markt!!

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Foxi](#) on Sat, 25 Aug 2018 19:16:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trump wird auch immer verrückter, was der für Gesten drauf hat und Gesichtsausdruck ich denk dem bläst Fin auch das Gehirn weg.

<https://www.bild.de/bild-plus/politik/trump/politik-ausland/er-wuetet-mit-tweets-warum-trumps-twitter-tiraden-heftiger-werden-56823808.bild.html>

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Foxi](#) on Mon, 27 Aug 2018 13:07:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im Facebook Forum sind auch einige mit Hypophysenausfall und Nebenniereninsuffizienz nach Finasterid.....

wißt ihr wie mein Leben noch abläuft???????

ich kann gar nicht mehr soviel kotzen über die Blödheit je dieses Mittel genommen zu haben.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Struppi74](#) on Mon, 03 Sep 2018 20:26:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Könnte mir auch vorstellen, dass das mit der Potenz bei euch vorher auch schon ein Problem war. Wer weiss? Manchmal kommt das auch einfach so vor.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Praxisknowhow](#) on Fri, 04 Jan 2019 11:30:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme Fin seit ca. 10 Jahren und bin sehr zufrieden damit. Haarausfall gestoppt und Haarstatus gehalten. Negative Nebenwirkungen verspür ich keine, achte aber auch nicht explizit darauf. Und ich glaube genau das ist der Punkt. Wer ständig übervorsichtig nach vermeintlichen Nebenwirkungen sucht, wird auch welche finden. Mag auch sein, dass der ein oder andere Fin wirklich nicht gut verträgt, aber die Panikmache ist einfach nur ein Negativ-Placeboeffekt.

Mal ehrlich, die Leute mit Prostataproblemen fressen 5 mg am Tag und hier heulen die Leute wegen einem mickrigen Milligramm rum.

Ich bin übrigens nicht von der Pharmedienlobby. Kauft euch nicht die überpreizten 1 mg-Tabletten, sondern die 5 mg und viertelt die. Das ganze kostet dann gerade aml ca. 50 Euro im Jahr für das einzig wirklich wirksame bekannt Medikament gegen HA.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Westhair](#) on Fri, 04 Jan 2019 11:34:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du auch neuwuchs gehabt?

Denke manche so wie foxi sind wirklich während der Finasterid Einnahme sehr krank geworden (Mastzellenschaden)

Ob das jetzt mit Finasterid zusammen hängt oder er auch so erkrankt wäre, ist halt die Frage.

Die Gefahr ist immer groß, dass bei einem jahrelang eingenommenen Medikament alles darauf geschoben wird.

Jedoch verstehe ich foxi komplett, da er nie die Gewissheit haben wird, wie es ihm ohne Finasterid gehen würde.

Foxi, du hast es doch 15 Jahre ohne Probleme eingenommen oder? Vom einen auf den anderen Tag kam das? Hattest du neuwuchs/gute Wirkung vorher?

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 04 Jan 2019 11:39:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Praxisknowhow schrieb am Fri, 04 January 2019 12:30Ich nehme Fin seit ca. 10 Jahren und bin sehr zufrieden damit. Haarausfall gestoppt und Haarstatus gehalten. Negative Nebenwirkungen verspür ich keine, achte aber auch nicht explizit darauf. Und ich glaube genau das ist der Punkt. Wer ständig übervorsichtig nach vermeintlichen Nebenwirkungen sucht, wird auch welche finden. Mag auch sein, dass der ein oder andere Fin wirklich nicht gut verträgt, aber die Panikmache ist einfach nur ein Negativ-Placeboeffekt.

Mal ehrlich, die Leute mit Prostataproblemen fressen 5 mg am Tag und hier heulen die Leute wegen einem mickrigen Milligramm rum.

Ich bin übrigens nicht von der Pharmalobby. Kauft euch nicht die überteuerten 1 mg-Tabletten, sondern die 5 mg und viertelt die. Das ganze kostet dann gerade aml ca. 50 Euro im Jahr für das einzig wirklich wirksame bekannt Medikament gegen HA.
Bester Beitrag hier seit einiger Zeit.

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Praxisknowhow](#) on Fri, 04 Jan 2019 11:40:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Neuwuchs nicht. Die noch vorhandenen Haare sind kräftiger geworden und ich konnte mein Haarstatus halten. Hab die ersten 3 Jahre jede Woche Fotos gemacht. Wenn ich heute Fotos machte sieht es noch genau so aus wie vor 10 Jahren (bin Norwood 3).

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Foxi](#) on Fri, 04 Jan 2019 11:56:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

westo schrieb am Fri, 04 January 2019 12:34Hast du auch neuwuchs gehabt?

Denke manche so wie foxi sind wirklich während der Finasterid Einnahme sehr krank geworden (Mastzellenschaden)

Ob das jetzt mit Finasterid zusammen hängt oder er auch so erkrankt wäre, ist halt die Frage. Die Gefahr ist immer groß, dass bei einem jahrelang eingenommenen Medikament alles darauf geschoben wird.

Jedoch verstehe ich foxi komplett, da er nie die Gewissheit haben wird, wie es ihm ohne Finasterid gehen würde.

Foxi, du hast es doch 15 Jahre ohne Probleme eingenommen oder? Vom einen auf den anderen Tag kam das? Hattest du neuwuchs/gute Wirkung vorher?

Ja ich hatte krassen Erfolg mit Fin, hatte bloß noch vorne ein kleines Büschel Haare und Hinterkopf licht, ist alles komplett zugewachsen
nur leicht GHE blieben, es hat sehr gut gewirkt bei mir!

Ohne Probleme würd ich nicht sagen, ich hab bemerkt nach einigen Jahren das ich nicht mehr braun wurde, ich stark geschwitzt habe und bei geringer Belastung klatschnaß wurde, während andere keinen Schweißtropfen abgesondert haben!

Muskulatur wurde weniger irgendwie alles lasch am Körper.

Und ich bekam Allergien-Nesseln wenn ich z.b in die Sonne ging, als ob ich plötzlich an Sonnenallergie-Lichtallergie leiden würde
und jetzt Histmin usw.....

Grausam

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Piwie](#) on Sat, 05 Jan 2019 01:56:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nimm es mir nicht übel Foxi, aber nicht alle deine Probleme können vom Finasterid kommen. Du brauchst da jetzt auch nicht weiter drauf eingehen. Aber zum Beispiel:

Dht hat keinen großen Einfluss auf die Muskulatur. Es zeigt sehr wohl anabole Aktivität im Muskel, jedoch weitaus weniger als bei der gleichen Menge Testosteron. Dies zeugt von der schnellen Umwandlung durch das Enzym 3a-HSD zum schwächeren Metaboliten Androstandiol (5alpha-Androstan-3a,17 b-diol). Wenn dieses Enzym in irgendeiner Weise geblockt werden könnte, dann würde DHT wahrscheinlich einen sehr starken anabolen Effekt auf den Muskel haben, hat es aber nicht. Bedenklich wären hier nur die Auswirkungen von DHT auf das zentrale Nervensystem. Diese führen nämlich zu einer erhöhten neurologischen Leistungsfähigkeit und erhöhen die Widerstandsfähigkeit gegen psychischen und physischen Stress. Gleiches gilt für Libido und Sexualität.

Das KANN sich halt bei dem einen oder anderen bemerkbar machen.

Aber das Zeug ist aus deinem Körper raus, wie soll die ganze Palette immernoch von Fin kommen unter der du leidest.

Da frage ich mich, wurde es irgendwo mal ärztlich nachgewiesen, dass Problem x y bei dir von Fin kommt, also so richtig dokumentarisch und zweifelsfrei festgehalten?

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [g-home-bike](#) on Sat, 05 Jan 2019 08:17:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Panikmache keine Nebenwirkungen
Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 05 Jan 2019 08:52:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi hatte eben riesengroßes Pech mit Fin.
Ein kleines Mysterium ist es schon.
Aber irgendwie muß doch dein Körper sich wieder erholt haben, nach 6-7 Jahren Fin-Pause.

Was aber würde passieren, wenn du Fin wieder nehmen würdest?
Würde alles nicht schlimmer werden, oder ich will dich nicht auf falsche Gedanken bringen.
